

Betriebsausschuss Rettungsdienst

10. Juni 2021

Sachstandsbericht

1. Rechtliche Grundlagen
2. Feststellungen durch die Beratungs- und Analysefirma ORGAKOM gemäß § 2 NRettDG (Stand 2016)
 - a. Rettungswache Butjadingen
 - b. Rettungswache Strückhausen
 - c. Rettungswache Elsfleth
 - d. Notarztwachen - Standorte
3. Maastricht - Projekt

Rechtliche Grundlagen

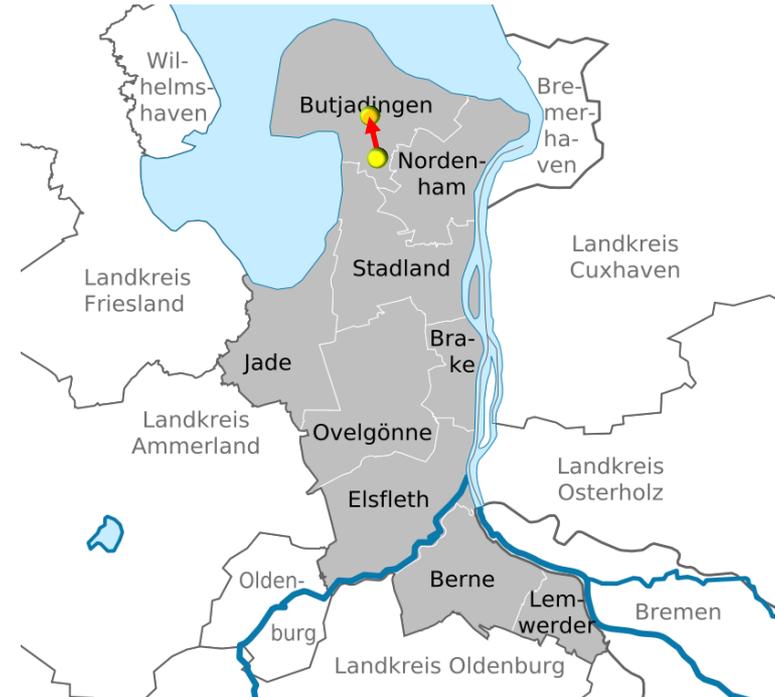
- **NRettDG, § 2 Sicherstellungsauftrag**
- **NRettDG, § 3 Träger des Rettungsdienstes**
- **NRettDG, § 4 Rettungsdienstbereiche, Zusammenarbeit der kommunalen Träger, Bedarfsplanung**
- **BedarfVO-RettD**

Rechtliche Grundlagen

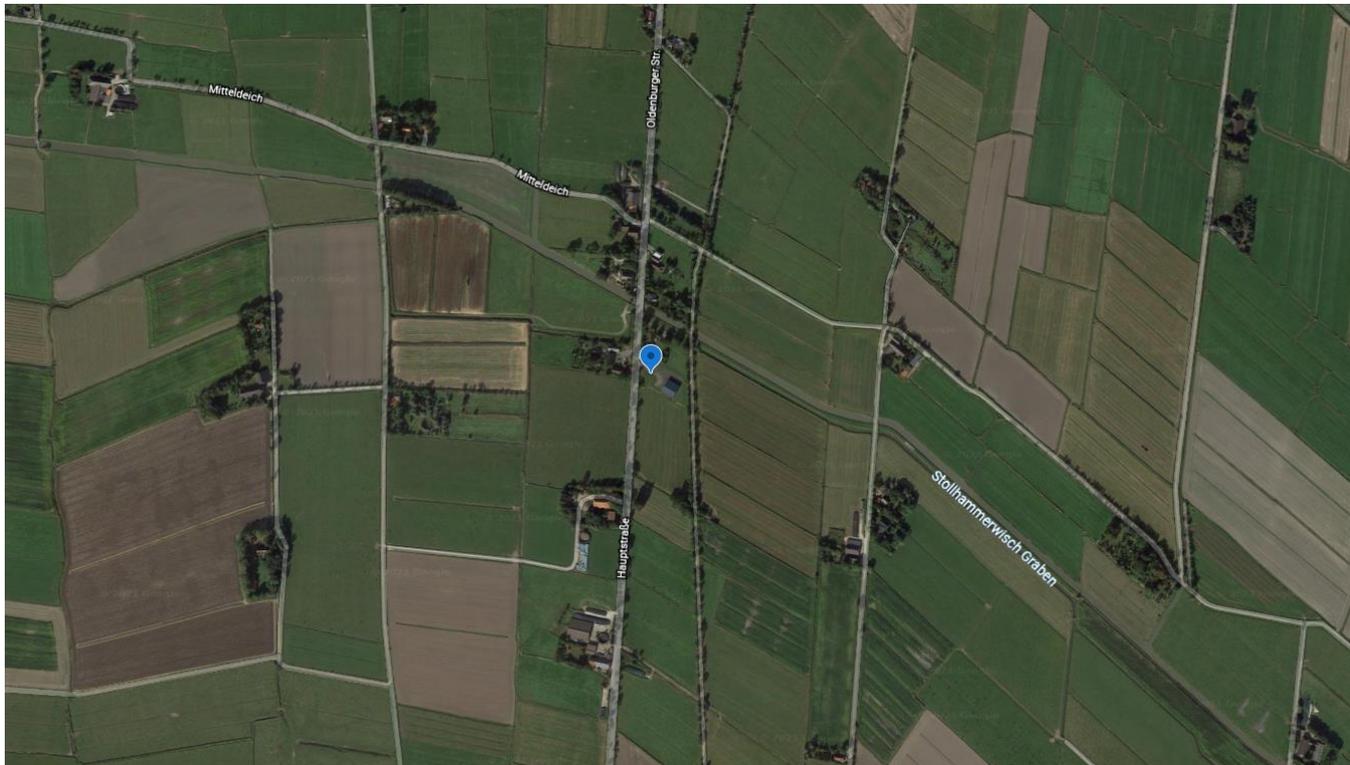
- Hilfsfristen – Erreichungsgrad (Niedersachsen)
 - **Notfallrettung:**
95% aller in einem Jahr zu erwartenden Notfalleinsätze im RDB sind innerhalb einer Eintreffzeit von 15 Minuten zu bedienen (p95-Zeit)
 - **Qualifizierten Krankentransport:**
soll in der Regel 30 Minuten nicht überschreiten.

Feststellungen gemäß § 2 NRettDG (ORGAKOM – Stand 2016)

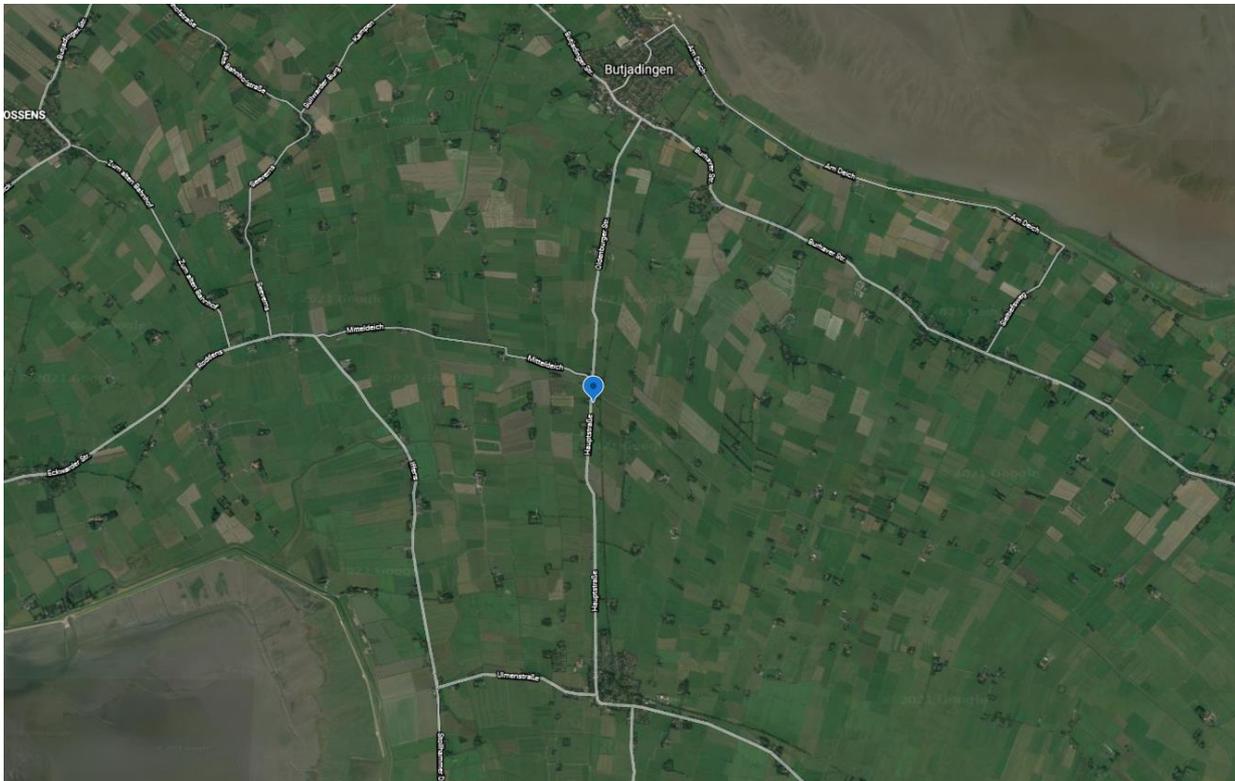
- Rettungswachen - Bedarf in der Wesermarsch:
- 6 Rettungswachen
 - RW Nordenham
 - **RW Butjadingen**
 - RW Strückhausen
 - RW Brake
 - RW Elsfleth
 - RW Berne



Rettungswache Butjadingen



Rettungswache Butjadingen



Rettungswache Butjadingen



Rettungswache Butjadingen



Rettungswache Butjadingen



Rettungswache Butjadingen



Rettungswache Butjadingen



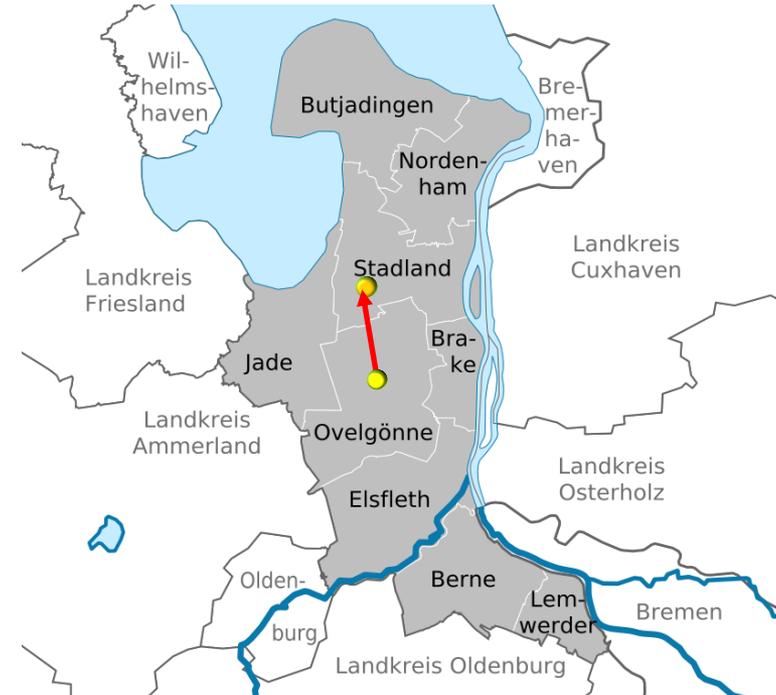
Rettungswache Butjadingen

- Standortverlagerung:
 - von Stollhamm nach Mitteldeich
 - Anvisierter Umzugstermin August

- Anstehende Baumaßnahmen:
 - Fliesenarbeiten
 - Malerarbeiten
 - Elektroarbeiten
 - Außenarbeiten

Feststellungen gemäß § 2 NRettDG (ORGAKOM – Stand 2016)

- Rettungswachen - Bedarf in der Wesermarsch:
- 6 Rettungswachen
 - RW Nordenham
 - RW Butjadingen
 - **RW Strückhausen**
 - RW Brake
 - RW Elsfleth
 - RW Berne



Rettungswache Strückhausen / Schweierfeld



Rettungswache Strückhausen / Schweierfeld



Rettungswache Strückhausen / Schweierfeld



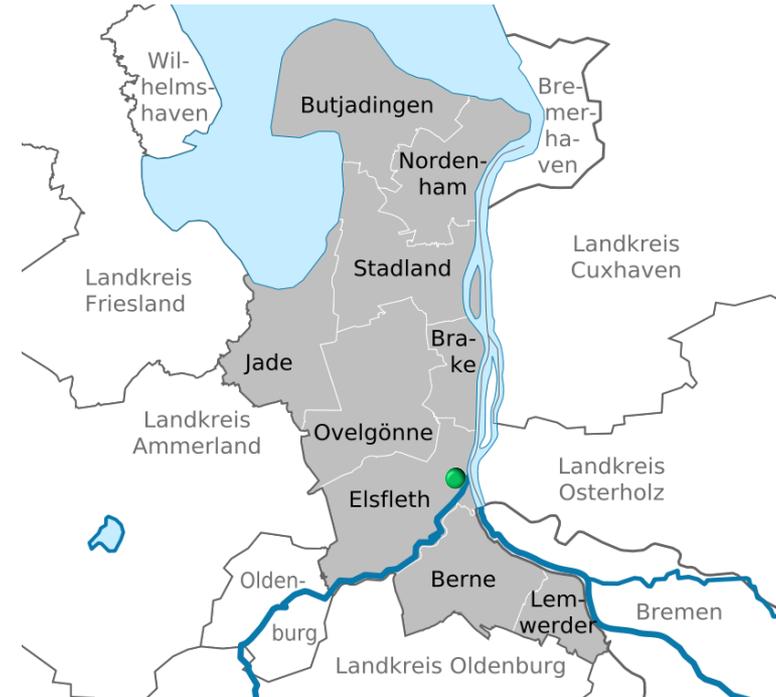
Rettungswache Strückhausen / Schweierfeld

- Standortverlagerung:
 - von Strückhausen nach Schweierfeld (B437)

- Aktueller Sachstand:
 - Kaufunterlagen sind derzeit beim Grundbuchamt
 - Grundstückskauf wird vorbereitet

Feststellungen gemäß § 2 NRettDG (ORGAKOM – Stand 2016)

- Rettungswachen - Bedarf in der Wesermarsch:
- 6 Rettungswachen
 - RW Nordenham
 - RW Butjadingen
 - RW Strückhausen
 - RW Brake
 - RW **Elsfleth**
 - RW Berne



Rettungswache Elsfleth



Rettungswache Elsfleth



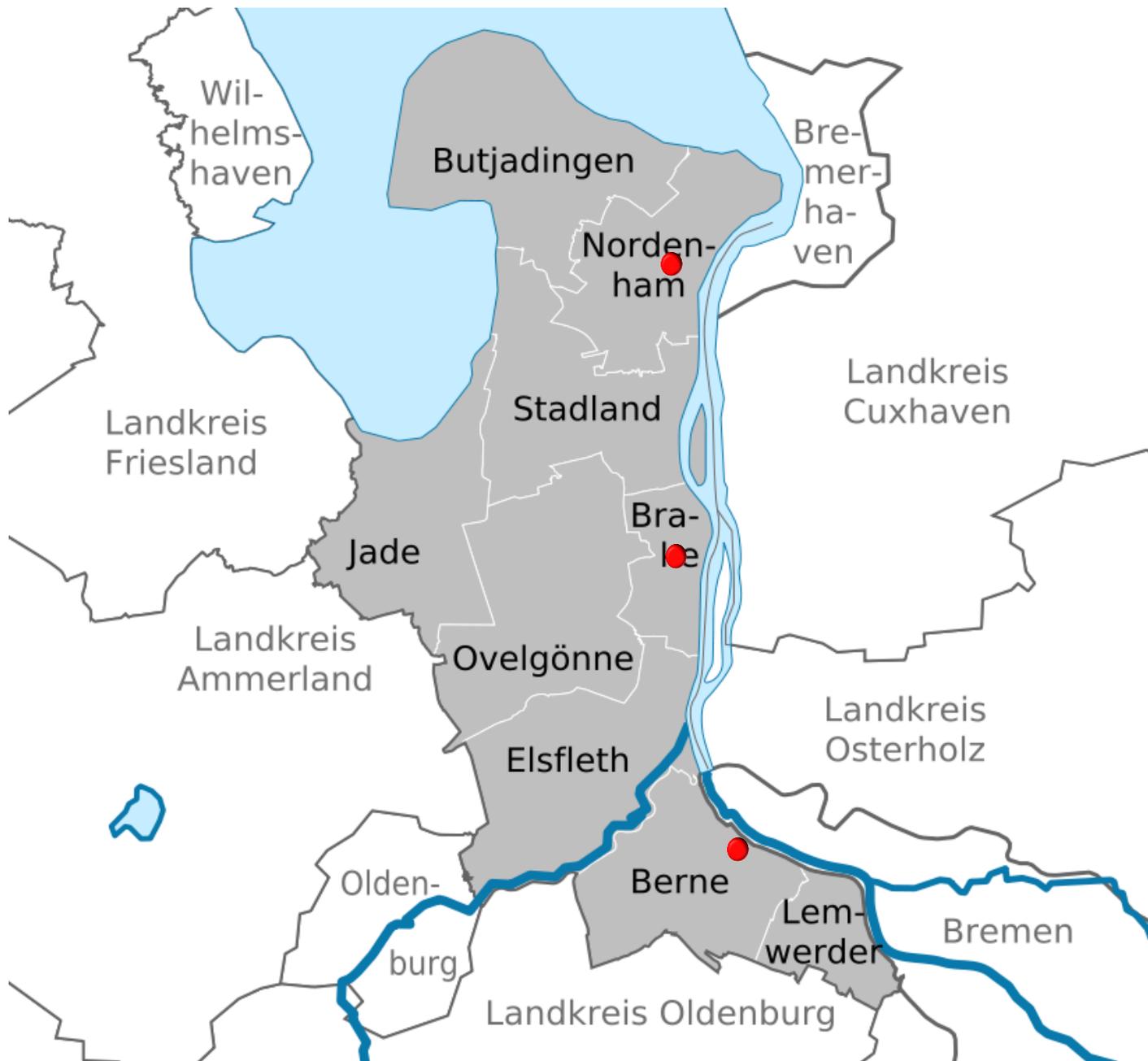
Rettungswache Elsfleth



Feststellungen gemäß § 2 NRettDG (ORGAKOM – Stand 2016)

- Notarztwachen - Bedarf in der Wesermarsch:
 - 3 Notarztwachen

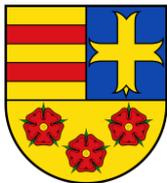
 - NA - Standort Nordenham
 - Standortverlagerung zur Helios Klinik Nordenham
August 2016
 - NA - Standort Brake
 - NA - Standort Berne
 - Anpassung des Rettungsmittels gemäß Forschungsprojekt
Universität Maastricht zum 01.01.2020



Forschungsprojekt Maastricht

Eine kooperative Forschungszusammenarbeit zwischen

- Universität Maastricht
- Trägern der Rettungsdienste in der Region Oldenburg
- Großleitstelle Oldenburger Land
- Verbände der Krankenkassen in Niedersachsen



Sachstandsbericht: Maastricht - Projekt

Durchgeführte Anpassungen:

- 1. Strukturierte Notrufabfrage (AMPDS)
 - I. Patientensteuerung: Schnittstelle zwischen ambulanter und akuter (Notfall-) Versorgung (internationaler Kontext)
- 2. Einführung der dynamischen Steuerung (Fokusgruppen-Interview Analyse)
- 3. "Change Management" – Implementierungsstrategie
 - I. Die Rolle der Mitarbeiter- bzw. Stakeholder-Beteiligung im Implementierungsprozess
- 4. Abgestimmte Bedarfsplanung

Notfallkategorisierungen

- Notfallrettung mit Notarzt (RTW+NA)
 - zeitkritisch
 - ≤ 15 min
- Notfallrettung ohne Notarzt (RTW)
 - zeitkritisch
 - ≤ 15 min
- Notfallrettung ohne Notarzt (NKTW)
 - nicht disponibel
 - ≤ 30 min
- Qualifizierter Krankentransport (KTW)
 - Disponibel
 - ca. 30 min

Notfallrettung mit /ohne Notarzt (RTW) zeitkritisch



- Lebensbedrohung
- schwere Erkrankung/Verletzung
- wahrscheinlich, unverzügliche (lebensrettende) Versorgung am Einsatzort
- Herstellung der Transportfähigkeit stehen im Vordergrund
- z.B. Herzinfarkt, Polytrauma, Reanimation
- z.B. nach erfolgter klinischer Primärversorgung, wenn eine medizinisch notwendige Weiterbehandlung nicht möglich ist

Notfallrettung ohne Notarzt (Notfall – KTW) nicht disponibel



- keine Lebensbedrohung zu erwarten
- keine lebensrettende Versorgung
- medizinische Hilfe notwendig, medizinische Maßnahmen am Einsatzort nicht zu erwarten,
- schneller Transport steht im Vordergrund, nicht die unmittelbar erforderliche Versorgung am Einsatzort
- z.B. Schul- und Arbeitsunfälle mit banalen Verletzungen,
- z.B. Transport zur Abklärung von Beschwerden, die keine Notfallsymptomatik beinhalten

Qualifizierter Krankentransport (KTW) disponibel



- Anforderung nach ärztlicher Verordnung
- Ausschluss von Erkrankungen/Verletzungen mit zu erwartender Vitalbedrohung
- keine apparative Ausstattung u./oder Personalqualifikation eines RTW erforderlich
- Diagnosen lt. ärztlicher Angabe

Sachstandsbericht: Maastricht - Projekt

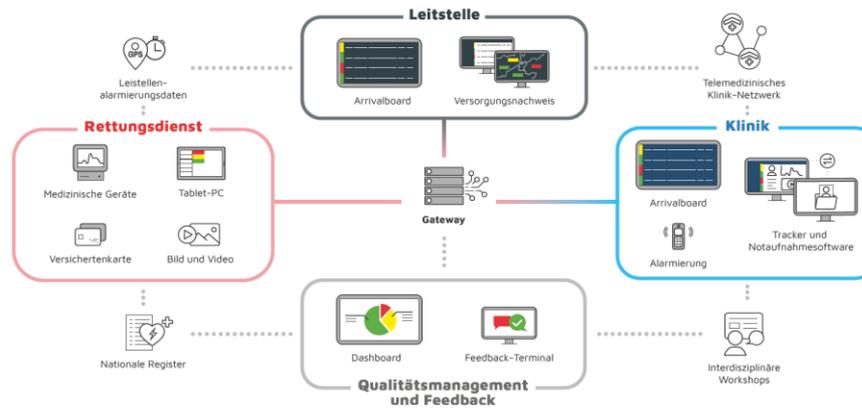
Ergebnisse:

- Einführung von Notfallkrankswagen (N-KTW)
- Einführung von strukturierten und standardisierten Abfrage- und Dispositionsprozessen (SSN)
- koordiniertes und sukzessives Verfahren für Umsetzung
- bei jedem Umsetzungsschritt kontinuierliche und systematische Überprüfung
 - Erweiterung der KTW-Vorhaltung in den Bereichen:
Lk Cloppenburg, Stadt Delmenhorst, LK Wesermarsch

Weitere notwendige und zukunftsorientierte Anpassungen:

- Aufbau einer neuen Kommunikationsstruktur
 - zentrale Lern-, Wissens- und Feedbackplattform
- Zentrale Softwarebeschaffung zur einheitlichen Abrechnung der rettungsdienstlichen Einsätze im gesamten GOL -Gebiet
- Einführung eines neuen Einsatzleitsystems (März 2022)
- Einführung einer Tablet – Hardware zur digitalen Patientendokumentation mit integrierter Krankenhausschnittstelle (September 2021)
 - Direkte Übermittlung von RD-Protokollen in das KIS der Krankenhäuser

Digitale Patientendokumentation



Änderung der Fahrzeugvorhaltung im Rettungsdienst

Anpassung KTW-Vorhaltung

Grundannahmen Maastricht - Projekt:

- Sicherstellung der geforderten Vorhaltung von differenzierten Notfallrettungsmitteln
- **Aufgabenstellung:** Stetig wachsende Inanspruchnahme des Rettungsdienstes bei nicht lebensbedrohlichen Notfällen und damit Bindung qualifizierter Fahrzeuge und Personal
- **Aufgabenstellung:** Hochqualifiziert besetzte Rettungsmittel werden durch nicht zeitkritische „Bagatelleinsätze“ (z.B. Rückenschmerzen seit Tagen) gebunden und stehen bei lebensbedrohlichen Einsätzen (z.B. kindlicher Erstickungsanfall) nicht mehr in angemessener Zeit zur Verfügung
- Fokussierung der Rettungsdienstmitarbeiter auf tatsächliche Notfälle

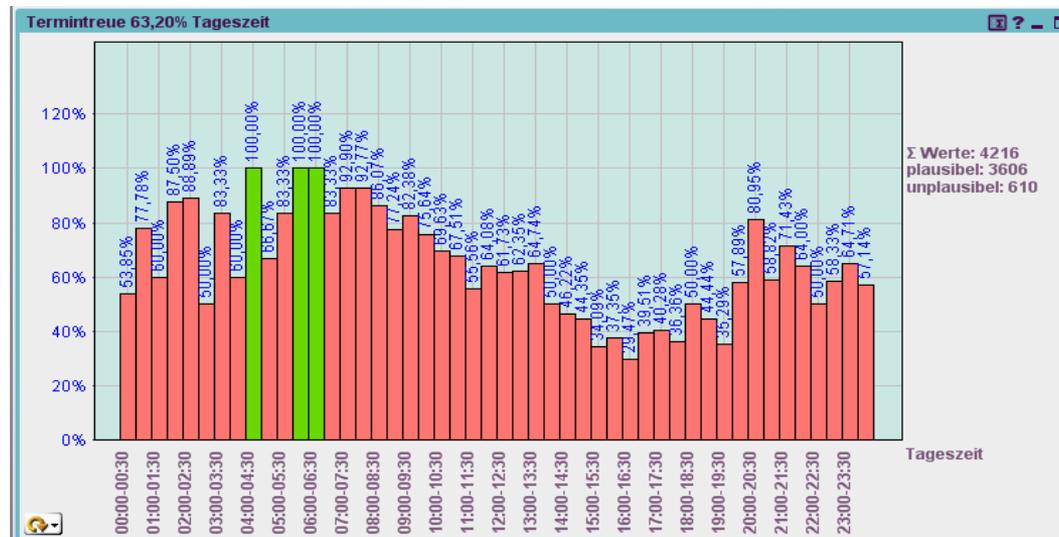
Einsatzauswertungen:

- Betrachtungszeitraum 01.07.2020 bis 15.03.2021
- erhöhte Einbindung der N-KTW Ressourcen im Bereich der Krankentransporte und damit nicht im Bereich der Notfallrettung einsetzbar
- tatsächliche Auslastung der N-KTW

Ressourcentyp	Ak BRA	Ak OL	Jo OL	JO OLL	JO OLL	RD BRA	RD WST	RD WST	RD WST	Rk CLP	Rk CLP	Rk CLP	Rk CLP	RK Del	Rk OL	Gesamt-
NKTW	51-93-1	50-93-1	60-93-1	62-93-1	63-93-1	84-93-1	12-93-1	13-93-1	14-93-1	40-93-1	41-93-1	42-93-1	43-93-1	41-93-1	40-93-1	ergebnis
Krankentransport																
Anzahl	791	992	510	355	622	1123	878	416	483	848	414	14	370	277	257	8350
Einsatzfahrten																
% Aufteilung	51,03%	41,80%	33,60%	33,02%	40,81%	58,61%	42,11%	39,39%	34,70%	40,81%	49,58%	18,92%	47,31%	29,85%	42,62%	42,20%

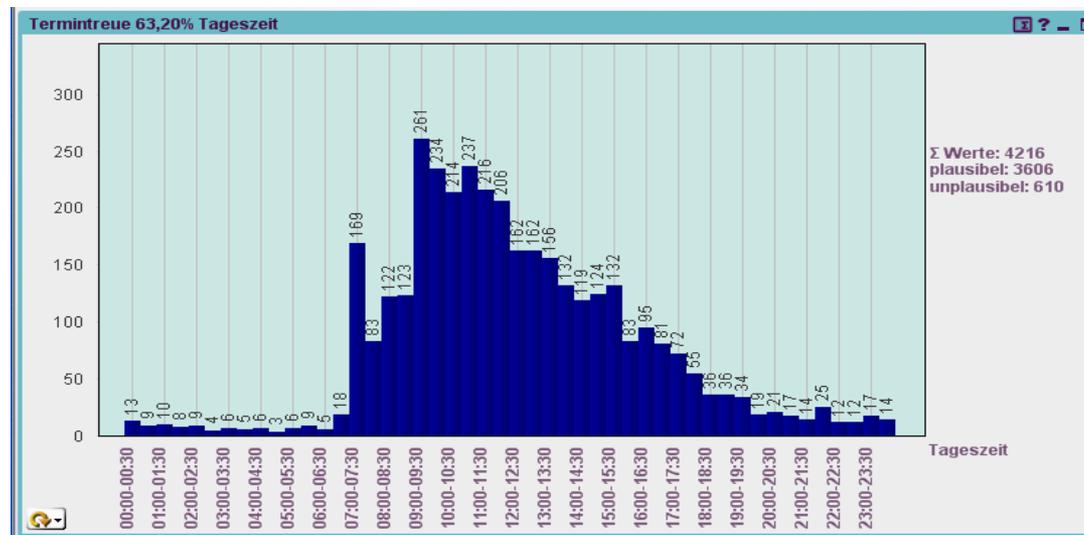
Einsatzauswertungen:

- Betrachtungszeitraum 01.07.2020 bis 15.03.2021
- Termintreueauswertung aus InManSys – RD Wema
- ergänzend durchgeführte Befragung der Disponenten im Krankentransport verstärkte die Ergebnisse der Auswertung



Einsatzauswertungen:

- Betrachtungszeitraum 01.07.2020 bis 15.03.2021
- Termintreueauswertung aus InManSys – RD Wema
- ergänzend durchgeführte Befragung der Disponenten im Krankentransport verstärkte die Ergebnisse der Auswertung



Lösungsansatz:

■ KTW-Vorhaltung im Bereich des LK Wesermarsch vom 01.07.2020

Rettungsmittel	Funkruf	Rettungsmittelvorhaltung in den Tagen												Wochen- Stunden				
		Montag - Donnerstag			Freitag			Samstag			Sonn- und Feiertag							
		in der Zeit	Std.	Tage	in der Zeit	Std.	Tage	in der Zeit	Std.	Tage	in der Zeit	Std.	Tage					
Landkreis Wesermarsch - KTW Pool																		
KTW	84-92-1	07:00	15:00	8,0	206	07:00	15:00	8,0	48	08:00	16:00	8	50					48
KTW	85-92-1	09:00	14:00	5,0	155	09:00	14:00	5,0	48									20
Insgesamt																	68	

■ Neu angepasste Vorhaltung ab dem 01.06.2021, vorbehaltlich bis zum 31.12.2021

Rettungsmittel	Funkruf	Rettungsmittelvorhaltung in den Tagen												Wochen- Stunden				
		Montag - Donnerstag			Freitag			Samstag			Sonn- und Feiertag							
		in der Zeit	Std.	Tage	in der Zeit	Std.	Tage	in der Zeit	Std.	Tage	in der Zeit	Std.	Tage					
Landkreis Wesermarsch - KTW Pool																		
KTW	84-92-1	07:00	15:30	8,0	206	07:00	15:30	8,0	48	08:00	16:30	8	50					48
KTW	85-92-1	08:00	16:30	8,0	206	08:00	15:30	7,0	48									39
Insgesamt																	87	

Fahrzeugvorhaltung

- Benehmensherstellung für die Ausweitung der KTW-Vorhaltungen im Landkreis Wesermarsch
- Befristung bis zum 31.12.2021 mit Option auf Verlängerung
- Ggf. weiterführende Veränderungen der KTW – Vorhaltungen im GOL – Bereich können nach gemeinsamer Evaluierung mit den Kostenträgern, der Universität Maastricht und allen weiteren beteiligten Trägern besprochen und bei Bedarf angepasst werden

Vielen Dank!